

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 28.11.2023		
Beratungspunkt	<b>Eigenbetrieb Wasserwerk / Gutterquelle - Vergabe und überplanmäßige Finanzierung Übergabestation Stromversorgung</b>		
Anlagen	-		
Kontierung	InA 52 000 001 20, Anlage 800 145		
Gäste	-		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

Erläuterungen:

Im Oktober 2022 musste die Übergabestation / Trafostation der Gutterquelle infolge einer Spannungsexplosion außer Betrieb genommen werden; seitdem erfolgt die Versorgung der Gutterquelle durch ein mobiles Aggregat. Ein Ersatz ist dringend erforderlich.

Für die Erneuerung der 630 kV-Anlage wurde ED Netze angefragt. Errichtung und Anschluss der Trafostation kann nur durch ED Netze als Netzinhaber erfolgen. Nach Errichtung der Station wird auch die weitere Betreuung und Wartung von ED Netze übernommen. Die Verwaltung schlägt daher eine freihändige Vergabe gemäß § 3a Abs. 3 Nr. 1 VOB/A vor.

1. Um den Haushaltsansatz für 2023 benennen zu könnten, wurde ein Angebot im Oktober 2022 angefordert, welches mit einem Richtkostenpreis in Höhe von 325.000,-- € (netto) abschloss (mit Lieferfristen von rund 7 bis 8 Monaten).
2. Eine zweite Richtkostenschätzung der ED Netze erfolgte am 22. Dezember 2022 in Höhe von 507.000,-- € (netto). Die Gründe für die Mehrkosten liegen u.a. in gestiegenen Anforderungen an die Trafostation, die bei der Erstellung der ersten Kostenschätzung nicht berücksichtigt wurden. So ist u.a. eine Redundanz über 2 NS-Transformatoren vorgesehen, was im Falle eines Netzausfalles trotzdem einen „Inselbetrieb“ der Gutterquelle (mit Strom vom Abwasserwerk oder der noch geplanten Photovoltaikanlage) ermöglicht.

Auch wurde bei der Nennung des Richtkostenpreises die Lage im Hochwassergebiet (HQ-extrem) nicht berücksichtigt, wodurch sich die Kosten deutlich erhöht haben – bei einer Lieferfrist von 10 bis 12 Monaten.

3. Das finale Angebot von ED Netze vom 7. November 2023 (Angebotsgültigkeit 4 Wochen ab Angebotsdatum) beläuft sich auf 773.988,90 € (netto) – bei einer Lieferfrist von 13 bis 15 Monaten. Die Mehrkosten wurden in erster Linie mit einem allgemeinen Preisanstieg seit Nennung des Richtkostenpreises begründet (35 % Erhöhung im Bereich Transformatoren/Schaltanlagen).

Im Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Wasserwerk sind für die Erneuerung der Übergabestation unter InA 52 000 001 20, Anlage 800 145 Mittel in Höhe von 350.000,-- € (netto) für 2023 eingestellt.

Es müssen **424.000,-- €** netto finanziert werden. Die Verwaltung schlägt vor, die Mehrkosten über die Maßnahme Leitung Weiherhof-Ziegelhof zu finanzieren (Maßnahme wurde nicht durchgeführt, Neuansatz für 2024), InA 52 000 005 58, Anlage 800240.

Beim Wasserwerk muss die Bruttosumme in Höhe von 921.046,79 € vergeben werden.

4
5
Z
<u>BM</u>
OB

Beschlussvorschlag:

1. Der Energiedienst wird mit der Errichtung der Übergabestation / Trafostation inklusiv Einschleifung und Messtechnik zum Angebotspreis von 921.046,79 € (brutto) beauftragt.
2. Der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

Beratung: